Eine Pfingstwanderung

Von R. Gebhardt.

Das gut ausgerüstete, junge hübsche Mädchen hatte ihm auf den ersten Blick gefallen, als er auf seiner diesjährigen Pfingstfahrt mit ihr im Stupee zusammentraf. Und er hatte nicht geruht, bis er sie in unaufdringlicher Weise aus ihrer Reserve gelockt, ihren Wanderplan erfahren und die Erlaubnis erwirkt hatte, an ihrer Seite dem Ziele entgegengehen zu dürfen, das auch das seine war — den Bergen zueilen.

Er stellte sich ihr als Doktor Haßler, Assistent der chirurgischen Klinik, vor, beklagte, daß sein Amt ihn allzu selten freigab, wenn das Bergsteigerblut in seinen Adern kreiste.

Im gleichen Schritt und Tritt marschierten sie plaudernd durch den schönheitsleuchtenden Frühlingstag, über grüne, von Primeln, Enzian und Löwenzahn durchwirkte Wiesen, durch kleine Ortschaften, eingebettet in den rosigen Flaum blühender Apfelbäume. Ueber den froh Dahinschreitenden pfiffs und zwitscherte es in den Lüften, erklang das feierliche, eherne Geläut der Glocken, die Pfingsten einläuteten. Tauduftig lagerte vor ihnen die Alpenkette; hoch über den sanftgeschwungenen Wellen des Vorlandes grüßte majestätisch die Fernerspitze mit ihrem schneeigen Diadem in die farben- und wechselvollen Maigefilde.

Am brausenden Wildbach entlang führte der Weg zwischen dunklem Nadelholz aufwärts und man begann, den Berg anzupacken. Die Schritte verlangsamten sich, die Unterhaltung wurde spärlicher und ab und zu stand man still, zu verschnaufen, oder — einander anzuschauen. Um diese letztere Absicht zu verbergen, machte man sich aufmerksam auf das seltsame Moosgebilde, das kletternd an der Wand klebte, auf die grotesken, von silbernen Schneestreifen durchwobenen Felsformen, den wundervollen Tief- und Rundblick, auf die spielenden Lichter im zartgrünen Lärchenwald. Den feurigen Blick von Aug' zu Aug' abzulenken, beobachtete man, wie aus alten Strünken und abgestorbenem Aestegewirr üppiger Nachwuchs mit gelben, roten und blauen Blütenbüscheln ans Licht schoß .... Ueberall ein Keimen und Werden ... Und ihnen beiden war zumute, als trügen sie durch ernstes Schweigen und tiefe Einsamkeit den Frühling auf die Berge ....

Ueber Matten, Trümmerfeld, Traversen und Felsschurf ging's stetig empor, rechts und links türmten sich die Wände steiler. Mit ~~Mitt~~ seiter Latschen und guter Griffe erklommen sie die Platten und bald verriet ihnen nahes Herdengeläute, daß sie die Alm erreicht hatten.

Sie freuten sich beide auf Rast und Schatten, Speise und Erfrischung, und gingen schneller. Auf der kleinen Bastei der Hütte bearbeiteten einige Beigsteiger geschickt Zither und Mundharmonika und der Doktor sah seine Begleiterin erstaunt an, als sie mit glockenreiner Stimme in das melodische Lied einfiel, das aus einem halben Dutzend sangesfroher Kehlen in den Maientag hinausflatterte:

„Grüaß di' Gott, Annamamirl!"
„„Grüaß di' Gott, Bua ...'"
„Herrschaft, a so a Freud',
Wo gehst denn zua?"
„„Geh au'n Rainerhof.
Sell is mei Göd.""
„Aber schaug, Annamirl,
Ball i schön bitt?",
„„No, mei, in Gottesnam'
Gehst halt na mit.""
„Du, hast g'hört, Annamirl,
Gib mir die Hand."
„„Schaug, a so geht sie's viel
Schöner mitnand!""
„Du, hast g'hört, Annamirl,
Meinst 's kostet's Leb'n,
Balst mir a Busserl jetzt
Tatst dazu geb'n?"
Nix hat's g'sagt, 's Annamirl,
G'schamig hat's g'lacht.
Und — auf Jakobi ham's
Hochzat na g'macht."

„Gott geb's," schloß der Doktor übermütig und sah die Errötende verwegen an. Seine frohe Laune wurde aber sofort gedämpft, als ein Tourist von der Bastei herabstürmte, und zu wortreicher Begrüßung dem holden Mädchen entgegenlief. „Nun, — so eine Ueberraschung! Wer mir heute früh gesagt hätte, daß ich mit Fräulein Sitta Bendix auf der Karhütte zu Mittag speisen würde!"

Doktor Haßler erfuhr dadurch, daß er die Auszeichnung genoß, der Partner der beliebten Soubrette des Stadttheaters zu sein. Mißmutig sah er zu, wie der Eindringling sein Gedeck zu dem Paar an den Tisch trug, mit stummer Ablehnung hörte er dem pausenlosen Geschwätz zu, das Sitta kaum Zeit zum Antworten ließ. Die hübsche Soubrette empfand über dieses Wiedersehen nicht nur gar keine Freude, sondern sie ärgerte sich sogar darüber.

Als sie aber zu ihrer heimlichen Genugtuung bemerkte, wie eifersüchtig Dr. Haßler unter der plumpen Vertraulichkeit und deutschen Werbung des Tischgenossen litt, machte ihr das Intermezzo Spaß, und sie ließ sich anmutig und humorvoll von dem Schwätzer bedienen, der, ihretwegen die Küche stürmte.

„Und was darf ich Ihnen nun vom Vorrat der Hütte bringen, in der ich zusagen daheim bin, gnädiges Fräulein?"

„Nichts mehr, danke, ich bin nun wunschlos."

„Ganz wunschlos? Gibt's das wirklich? Ich bin immer voller Wünsche ... ich mache schon regelmäßig mit mindestens einem Wunsche auf."

„So ... Und mit welchem Wunsche sind Sie diesen Morgen aufgewacht?"

„Sie heute Mittag zu treffen," entgegnete er prompt und machte verliebte Augen.

„Das ist also glänzend in Erfüllung gegangen," sagte Fräulein Bendix ironisch. „Und was wird die nächste Gnade sein, die Sie sich vom Himmel ausbitten?"

„Ich weiß keine, solange ich bei Ihnen bin ... oder doch ..., daß ich mich Ihrer Partie anschließen darf! Ja? Bitte, bitte ...!"

O weh! Das war ein böser Schatten auf die wonnige Wanderung zu Zweien, unter vier Augen. Der Doktor machte ein finsteres Gesicht und sah seine Partnerin bang fragend an. Da zog es wie verheißungsvolles Leuchten über ihr schönes Gesicht und der Schalk saß in ihren grünen Augen.

„Die Gnade sei Ihnen gewährt," sagte sie liebenswürdig zu dem bettelnden Nachbar, der beglückt aufjubelte. „Nur müssen Sie mich zuvor ein bißchen schlafen lassen. Wollen Sie sich um mein Wohlergehen besonders verdient machen, so suchen Sie mir, der Sie hier quasi zu Hause sind, ein schattiges, windstilles Ruheplätzchen am Felsen aus ..."

Er zeigte ihr sofort eines und es gefiel ihr ausgezeichnet.

„Famos! Ich ziehe mich nur schnell um, dann strecke ich mich dort aus und erlaube Ihnen, mich nach einer Stunde zu wecken."

Ja, das wollte er gern. Und er war sehr stolz, daß ihm und nicht dem Doktor dieses Recht eingeräumt wurde.

Lange vor der befohlenen Zeit schlich er sich an die Ruhestatt, ihren Schlaf zu bewachen. Dort lag sie, ein Tuch über's Gesicht, eine leichte Decke über die Füße geworfen. Sie mußte wohl sehr müde sein, denn sie rührte sich nicht.

Die Stunde war längst vorüber, aber er wagte nicht, ihren Schlaf zu stören. „Mein Gott! Man blieb eben über Nacht und es würde heute ein reizender Abend mit Sitta Bendix werden — morgen eine taufrische Partie durch das Frühlingsgelände ....

Der Schatten des Firns dehnte sich und wuchs dunkel um die Schlafende. Da endlich trat er näher, sie zu wecken.

Aber was er da nach ungläubigem Schauen und Staunen erlebte, das entfachte namenlose Wut in ihm. Was dort lag, das war gar nicht die schöne Sitta — sondern eine leblose Puppe, eilig zusammengestellt aus der Tiefe ihres Rucksacks ... All das, um ihn zu täuschen und — — — festzuhalten, damit sie mit dem verhaßten Andern ungestört himmelwärts klettern konnte!

Er faßte das Lodenbündel mit wildem Griff und schleuderte es fluchend in den nahen Schrund ... Nun lachten sie wohl über den betrogenen Schläfer ...

Ja, das taten sie redlich! ... Dankbar des Alleinseins standen sie nebeneinander auf dem Gipfel, umflossen von der goldenen Sonne des köstlichen Pfingst-Sonntags — Schnee zu ihren Füßen und den Frühling im Herzen.

MINARD'S "KING OF PAIN" LINIMENT

Für wehen Hals, Brusterkältung, Diphtheritis, Verrenkungen und alle Familienkrankheiten

Hergestellt von der

Minard's Liniment Co., Limited

Yarmouth, N. S.

Schweizer Wunder Balsam

Ausgezeichnetes Heilmittel für Magenkrankheiten. Seit 100 Jahren in Europa eingeführt. In jedem Laden käuflich.

Zu haben in Massig's Deutscher Apotheke, Regina, und allen anderen Apotheken.

Springer-House

Edmonton, Alta.

10141—105th Street.

Echt deutsches, bürgerliches Hotel. mäßige Preise — vorzügl. Küche

Gotthold Springer

Früher Besitzer d. Hotel Springer in Coblenz a/Rhein.

Kirchen-Anzeigen

Katholische

Katholische Gottesdienste in Regina
St. Marienkirche

An Sonntagen: Vormittag: 7 Uhr und 8 Uhr hl. Messen, 9 Uhr Kindergottesdienst, ½11 Uhr Predigt und Hochamt.
Nachmittags: 2 Uhr Andacht für Kinder mit Katechismusunterricht, abends ½8 Uhr Abendandacht mit Segen.
An Werktagen: 7 Uhr und 8¼ Uhr heilige Messen. Am Mittwoch und Freitag abends ½8 Uhr Abendandacht.
Pfarrer: H. H. Pater Boening O.M.I.
Kapläne: H. H. Pater Pilischke O.M.I. und H. H. Pater Lang O.M.I. Pfarrhaus, 2059 Scarth Straße, Regina, Sask.

Protestantische

Ev.-Lutherische Dreieinigkeitsgemeinde.
J. Fritz, Pastor. Tel. 2791.
Regina.

Gottesdienste jeden Sonntag. Morgen um halb elf Uhr und abends um halb acht Uhr.
Sonntagsschule um 2 Uhr nachmittags.
Luther-Liga: Jeden zweiten Mittwoch um Uhrabends. Alle jungen Leute des lutherische Bekenntnisses sind herzlich eingeladen.
Frauenverein: Jeden ersten Mittwoch im Monat.

Jedermann ist herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen, wie auch ersucht, die Kinder in die Sonntagsschule zu senden.

Alle mit Wort und Sakrament unversorgten Lutheraner in der Provinz Saskatchewan, sind bereit sie besuchen und zu dienen
Pastor H. Hinrichs,
Reiseprediger der Ev. Luth. Synode von Ohio und anderen Staaten.
2221 Montreal Str.,
Phone 7899. Regina, Sask.

Erste Ev.-Luth. St. Johannis-Gemeinde.
Ecke 96. Str. und 109. Ave., Edmonton, Alta.
Pastor: E. Kirchheim,
10750—96. St., Telephon 71012.
Gottesdienste: Jeden Sonntag, vormittag um halb elf Uhr und abends halb acht Uhr.
Deutsche Sonntagsschule: Vormittags halb zehn Uhr.
Englische Sonntagsschule: Mittags 12 Uhr.
Samstagsschule: Vormittags um 9 Uhr für die größeren, nachmittags um 2 Uhr für kleineren Kinder.
Luther-Liga: Jeden zweiten Mittwoch um 8 Uhr abends.
Frauen-Verein: Jeden ersten Mittwoch im Monat.
Freunde sind jederzeit herzlich willkommen.

Ev.-Lutherische Bethlehems-Kirche
1758 Union Str. (Grandview)
Vancouver, B. C.
Gottesdienste: Jeden Sonntag, vormittag 11 Uhr in deutscher Sprache. Abends 7.30 in englischer Sprache. Jedermann herzlich willkommen.
Sonntagsschule um 2:30.
Rev. B. L. Meyer, Pastor
876 Richards Str.
Telephon Seymour 8214?

General Konzil
Pastor H. Becker, Missionsinspektor des Reiseprediger des General Konzil, ist bereit, dem Rufe christlich Lutheraner in Manitoba, Saskatchewan und Alberta Folge zu leisten. Adresse: 549 Bond Ave., Winnipeg, Man.

Ev. lutherische St. Petri Kirche
Ecke 96. Str. und 110. Ave.
Edmonton, Alta.
Gottesdienste: Jeden Sonntag. Morgen 10.30 in deutscher Sprache. Abends 7.30 in englischer Sprache.
Schule: Jeden Samstag. Täglich in den Sommermonaten. Sonntagsschule jeden Sonntag 11.45.
Chor: Jeden Dienstag und Donnerstag abend um 8 Uhr.
Frauenverein: Jeden zweiten Donnerstag im Monat.
Rev. A. Schwinkel, M.A.B.T. Pastor

Ev. Luth. St. Paulus-Mission-Gemeinde
in Elbourne-Cereth, Sask.
Gottesdienste in Elbourne jeden zweiten Sonntag im Schulgebäude um 10 Uhr morgens frühe Zeit. Deutsche Schule jeden zweiten Samstag von 9.30 bis 12 Uhr vormittag und 1.30 bis 4 Uhr nachmittags in deutsch Schreiben, Biblische Geschichte, Katechismus und Gesang.

Parochie Hubbard—Goodeve—Tuff, Sask.
(Vereinigte Lutherische Kirche.)
Pastor A. Schlange, Hubbard P. O., Sask.
Gottesdienste finden während des Winters jeden 3. Sonntag, im Sommer jeden 2. Sonntag in den Gemeinden statt, zuvor Sonntagsschule, wenn möglich.
Samstagsschule findet in allen drei Gemeinden Samstags von 10—12 und halb 2 bis halb 4 Uhr statt.
Konfirmandenschule findet statt im Winter Ja-Hubbard Mittwochs Nachmittag von halb 2 bis halb 4. In Goodeve und Tuff Sonntag Nachmittag von 2 bis 4 und Montag von 10 bis 12 und halb 2 bis halb 4 Uhr.

British Columbia.
Lutherische Kirche der Missouri-Synode: In **Vancouver** (Pastor V. L. Meyer, 786 Richards St.) in **Vernon** (Pastor H. Baumung) und in **Nelson** (Pastor Carl C. Janzow, 204 Latimer. St.) Kirchlich Unversorgte sind gebeten, sich an irgend einen dieser Pastoren zu wenden. Wer Verwandte oder Bekannte irgendwo in British Columbia hat, möge uns dies melden, damit wir sie, wenn auch nur ab und zu, bedienen können. Auch sind wir bereit, solchen, die nach British Columbia ziehen wollen, Auskunft zu geben über passende Orte, wo Land zu kaufen ist usw.

Ev. Lutherische Christus-Gemeinde
Ecke Nelson und Trafalgar
Vancouver, B.C.
Sonntagsschule um 10 Uhr.
Gottesdienste: Morgens um 11 Uhr, abends um 8 Uhr. Wir heißen jeden willkommen.
E. R. Pflüger, Pastor
265—10th Ave. W.
Telephone Fair. 2290 R

Erfinder!

Fabrikanten schätzen immer gute Erfindungen. Reichtümer werden erstanden durch neue Ideen, die modernen Zeiten angepaßt sind. Schreibt um freie Liste von Ideen, die noch zum Erfinden sind an

The Ramsay Co.
273 Bank-Str. Ottawa, Ont
Patent-Anwälte

Kleine Anzeigen des „Courier"

Rechtsanwälte

TINGLEY & MALONE
A. R. Tingley, K. C.
J. C. Malone.
Rechtsanwälte, Advokaten und Notare.
906—7 McCallum-Hill Gebäude.
Regina, Sask.
In Vibank jeden Mittwoch.

Dörr & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Einzige deutsche Rechtsanwalts-Firma in Canada. Geld auf Grundeigentum. — Zimmer 301—303 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elfte Ave. Gegenüber City Hall, Regina. J. Emil Dörr, LL.B. W. W. Guggisberg, B.A.

J. A. FRASER, B. A.
Advokat und Notar.
Jeden Sonnabend in Dilke.
508 Northern Crown Bldg.
Phone 8325 Regina, Sask.

David B. Kliman — Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar. Erteilt Rat in aller Rechtssachen. Zimmer 504 Sterling Trust Gebäude Ecke Rose St. und 11. Ave., Regina Telephon 6323. tf

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten, u.s.w. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104 Darke Block. — James Balfour, K.C.; Charles W. Hoffman; Rechtsanwälte für die Bank von Montreal.

Bryant & Burrows — Rechtsanwälte, Advokate und Notare. Banner Blk. Elfte Avenue, Regina. James F. Bryant, M.A., LL.B., C. H. Burrows.

MacKinnon, Rutherford & Co.
Rechtsanwälte, Notare, usw.
1863 Scarth Str., — Regina, Sask.
A. G. MacKinnon, B.A.
H. A. Rutherford
G. F. Rowand
R. A. MacLean, B.A., LL.B.
Büros in Holdfast und Earl Grey.

A. C. SMITHERS
Rechtsanwalt, Notar,
Anleihen und Versicherungen
Vibank, Sask.

Barbiere und Friseure

The Capital Barber Shop, Hamilton Straße. Deutsches Barbiergeschäft. Größtes und bestes Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, reelle deutsche Bedienung. Große Auswahl von Zigarren und Tabak. Große Billiardhalle und Badezimmer in Verbindung. Wir schärfen gewöhnliche und Sicherheits-Rasiermesser. W. Lusru, Eigentümer

Dampf-Wäscherei
System „Fast-Fertige" Wäsche.
9c. per Pfund, Bündel jeder Größe.
Bedienung und beste Arbeit garantiert.
Phones 4295 und 5031.
Regina Steam Laundry, Ltd.

Bücherrevisoren

Dawson & Rosborough, Berechtigte Bücherrevisoren. W. J. Dawson C.A., England und Saskatchewan Teilhaber, Wohnsitz in Regina. J. W. Rosborough C.A., Saskatchewan, Teilhaber, Wohnsitz in Moose Jaw Phone 3734, Royal Bank Gebäude Regina, Sask.

Aerzte

A. A. W. Savoie, Spezialist in Lungen- und Herzkrankheiten. 812 McCallum-Hill Gebäude, Regina. Office Telephon 5494, Haustelephon 6978. Spricht die russische Sprache.

Dr. L. Rudin, B.A., M.D., C.M.
Arzt und Chirurg. Office: 341—2 Tegler Bldg., Edmonton, Alta. Phone 1221. Residenz: 11209 91. Straße, Phone 71171. Stunden 10 bis 12; 2 bis 6. Ich spreche Deutsch.

Urban Gareau, M.D.
Spezialist für Baby und Kinder-Krankheiten.
In Wien nachstudiert.
410 McCallum-Hill Gebäude.
Phone 8399 Regina, Sask.

Restaurants

Deutsches Restaurant
F. Brunner & Söhne,
1324—10. Ave. Regina, Sask.
Im Zentrum der Auslanddeutschen.
Besuchen Sie uns, wenn nächstes Mal in Regina.
Unsere Preise sind die besten der Stadt.
75c für Schlafen und Frühstück.
Mahlzeiten 30c.

Photographen

Rossie's Atelier, Regina. Größtes photographisches Atelier im Westen. — 1731 Scarth Str., Regina, Sask.

Acetylen Schweißung

Elektrische und Acetylene Schweißung.
Gebrochenes Gußeisen und Maschinenteile aus allen Metallen, Cylinder Blocks elektrisch und ohne Aufwärmen geschweißt.
Capital Welding Shop
1918 Broad Straße.
Regina Sask.

Zahnärzte

Dr. C. H. Weicker, Zahnarzt, 203-204 Westman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephon 4962.

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt.
Regina
105—108 Westman Chambers. Rose Straße. Telephon 2937. Regina, Sask.

Drs. A. Gregor Smith, W. Fraser Smith, J. A. McGregor. Royal Bank Bldg., Eingang von der Hamilton Straße. Gegenüber dem Glasgow House. Telephon 3317.

Dr. B. J. Gitterman, Zahnarzt. — 102 Westman Chambers Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6. Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und

Dr. M. R. Parkin,
Zahnarzt
412 McCallum-Hill Bldg., Regina.
Spezielle Aufmerksamkeit der Platten- und Verbindungsarbeit geschenkt

Maler und Anstreicher

Phone 4585 Phone 4585
Reginas ältestes
Lackier- und Anstreicher-Geschäft
Wir übernehmen alle Anstreicher, Papierhänger- oder Kalsomine-Arbeiten. Keine Arbeit zu klein oder zu groß. Auch an auswärtigen Plätzen führen wir diese Arbeiten aus; besonders streichen wir Kirchen, Schulen, Häuser oder Ställe. Preisberechnungen werden prompt und kostenfrei geliefert.
C. Molter Co., Ltd.
1954—58 Halifax Str., Regina, Sask.

Stellengesuche

Professor J. Henry, F.T.C.M.
Spezialist im Unterricht von Singen, Piano und Theorie.
101 Simpkins Block, Scarth Str., Telephon 6214, Regina.

Parisian Dye Works — Ein Tag Dienst. 1843 Robinson Str., Phone 3603 — 1933 Scarth Str., Phone 4414. — Reinigen, Pressen, Reparieren, Falten jeder Art. Anzüge sponged und gepreßt 75c. Damenkleider sponged und gepreßt $1.00. Teppich ausklopfen und reinigen. Wir haben eine moderne Anlage. Besondere Aufmerksamkeit für Bestellungen von außerhalb.

Independent Laundry, Limited.
Spezialität
11 Pfd. Familienwäsche $1.00
Billiger und besser, als Sie es zu Hause machen können. Alle Flatarbeit geplettet.
Phone 4422 und fragt nach.
Broad Str. Regina, Sask.

Apotheken

Deutsche Apotheke
W. Massig, Eigentümer.
empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsartikel, etc., etc., in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an:
W. Massig, P. O. Box 124, Regina, Sask.

Campbell Pharmacy Limited
Rezepte werden gewissenhaft gefüllt.
Patentmedizinen, Toilett-Artikel usw.
Wir laden Sie ein, unseren Laden zu besuchen.
1846 Hamilton Str., Regina, Sask.

Adam Huck
Vibank, Sask.
Real Estate und Versicherung, Eideskommissar und Notar.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt. Transfers, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testamente u.s.w.
Versicherungen:
Lebens- und Hagel-Versicherung, Gebäude gegen Feuer und Blitz, Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

The North West Tailors
Anzüge nach Maß am Platz gemacht. Wert $50.00 für $35.00.
Arbeit garantiert.
Reinigen, Pressen, Reparieren, Aenderungen, Pelze repariert.
M. Adelstein, Besitzer.
1820 11. Ave., Regina, Sask.,
Phone 4062
Gegenüber Metropolitan Theater

Zu verkaufen

An unsere vielen Freunde und Kunden in Stadt und Land. — Zur Verkleinerung unseres großen Lagers von: Armeehosen, Reithosen, Gamaschen, Puttiers Armee-Ueberziehern, Leder-Röcken, schweren Mackinaw-Hosen, Decken, Pferdedecken, Moccasins, Schuhen und Stiefeln, Männer-Anzügen, Unterzeug, usw., usw., offerieren wir während der kommenden Sommermonate alle Sachen zu Wholesale (Großhandel) Preisen. Wir verkaufen an Kunden zum selben Preis wie an Händler. Manschreibe um Preislisten. Army & Navy Store, 1625 Broad St., Regina, Sask.

Eis
The Capital Ice Co. Ltd.
Eis und Eisschränke.
1718 Scarth St. Phone 3184
Warenhaus: 1603 — 8. Ave.
Phone 3185.

Musikinstrumenten
aller Art zu billigen Preisen repariert. — Alle Arbeit garantiert. Musikinstrumente zu verkaufen. Billigste Lieferung. — Briefe in deutscher Sprache beantwortet. — Sendet Instrumente an unsere Adresse. — Musikinstrumente und Photographie-Apparate repariert.
Western Musical Repair Shop.
1767 Broad Str., Regina, Sask.

Geschäfte besorgt
Farmen zu verkaufen u. zu vertauschen in allen Teilen des Westens. Wir haben eine Anzahl Lager von allgemeinen Storewaren zu herabgesetzten Preisen und zum sofortigen Verkauf. — Käufer mit Bargeld für Stores gesucht.
Canadian West Land Co.
(Geo. Nelms & Co.)
1755 Scarth Str. Regina, Sask.

Maskerade-Kostüme zu vermieten.
Schreiben Sie um Katalog.
H. H. BARNES
Regina Sask. Telephon 2065

Optiker

H. S. McClung, Optiker. Zimmer: 813—814 McCallum-Hill Gebäude. Regina, Sask.

F. T. PARKER
Augen-Spezialist.
1844 Scarth Str., Regina, Sask.
Augen werden hier untersucht und Gläser angepaßt.

Hotel

HOTEL Regina
(Früher Victoria Hotel)
1734 Osler Straße, Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktplatzes.
Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen"
Sehr mäßige Preise
August Müller

Ursprung des modernen Zirkus.

Die Kunstreitergesellschaften stammen aus Konstantinopel, wo zum erstenmal im 14. Jahrhundert zwanzig ägyptische Männer auftraten und ihre Künste zeigten. Der Zug dieser Gesellschaft läßt sich durch die ganze damals bewohnte Welt verfolgen. Die Programmnummern eines Zirkus der Gegenwart enthalten kaum etwas, was nicht schon damals gezeigt worden wäre. Liest man die alten Berichte über jene Gesellschaft, unter welcher sich Seiltänzer, Athleten, Kletterer an senkrechten Mauern und Schlangenmenschen, Feuerfresser und Bauchredner befanden, so darf man in der Tat ausrufen: „Es ist alles schon dagewesen!"

Das Geheimnis. — Elizabeth kam eines Tages ganz aufgeregt nach der Schule und ging gleich zur Lehrerin hin. Sie teilte ihr mit:

„Wir haben eine kleine Schwester bekommen."

„Das ist doch sehr schön," antwortete die Lehrerin.

„Ja, aber es ist nur eine Halb-Schwester" entgegnete Elizabeth.

„Das macht doch aber garnichts aus."

„Nein, aber ich wundere mich immer, wo bloß die andere Hälfte geblieben ist." — „Harpers Magazine".

Angebote für Wegeverbesserungen.

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Project 4, Section D, Subsection (a)", werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 18. Juni 1924 entgegengenommen. Angebote verlangt für Arbeiten und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Provinzialweges von Weldeck bis Swift Current, 9 Meilen.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 40,000 Kubik-Yard Erde.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 105 Roh Block, Saskatoon;
City Clerk, Prince Albert, Sask.;
J. E. H. Laidlaw, Sec.-Treas. R. M. No. 137, Swift Current, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck für $800.00, akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways". Ehe der Kontrakt unterzeichnet wird, muß der erfolgreiche Angebotsteller die Summe von $800.00 deponieren oder ein $2,500 Kontraktbond stellen und muß ein solches Bond die Fertigstellung des Kontrakts und Zahlung aller gesetzlichen Rechnungen, garantieren. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways", um 3 Uhr nachmittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 18. Juni 1924.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
28. Mai 1924.

Angebote für Wegeverbesserungen.

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Project 5, Section D, Subsection (a)", werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 18. Juni 1924 entgegengenommen. Angebote verlangt für Arbeiten und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Provinzialweges von Dana nordwestlich ungefähr 4 Meilen.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 17,200 Kubik-Yard Erde und anderer Arbeit.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 105 Roh Block, Saskatoon;
City Clerk, Prince Albert, Sask.;
O. R. Bicknell, Sec.-Treas., R. M. No. 271, Dana, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck für $400.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways", oder von einem Garantee Bond im selben Betrag. Ehe der Kontrakt unterzeichnet wird, muß der erfolgreiche Angebotsteller die Summe von $400 deponieren oder einen $1,500 Kontraktbond stellen, und muß ein solches Bond die Fertigstellung des Kontrakts und Zahlung aller gesetzlichen Rechnungen, garantieren. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways", um 3 Uhr nachmittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 18. Juni 1924.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
28. Mai 1924.

Angebote für Wegeverbesserungen.

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Project 27, Section B, Subsection (b)", werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 18. Juni 1924 entgegengenommen. Angebote verlangt für Arbeiten und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Provinzialweges nördlich von Climax, 12 Meilen.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 55,000 Kubik-Yard Erde und anderer Arbeit.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 105 Roh Block, Saskatoon;
City Clerk, Prince Albert, Sask.;
J. A. McGillivray, Sec.-Treas. R.M. No. 18, Climax, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck für $1,000.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways". Ehe der Kontrakt unterzeichnet wird, muß der erfolgreiche Angebotsteller die Summe von $1,000 deponieren oder einen $3,000 Kontraktbond stellen, und muß ein solches Bond die Fertigstellung des Kontrakts und Zahlung aller gesetzlichen Rechnungen, garantieren. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways", um 3 Uhr nachmittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 8. Juni 1924.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
4. Juni 1924.